

Schriftliche Berichte zum Standard machen

Antragssteller

RCDS - Es ist deine Uni! (im folgenden RCDS genannt)

Antragstext

Das Studierendenparlament fordert den AStA dazu auf, Berichte im Vorfeld der StuPa-Sitzungen schriftlich einzureichen. In der Sitzung selbst sollen dann vor allem Nachfragen zu den Berichten geklärt werden. Für Arbeitskreise und Ausschüsse des StuPa wird ein ähnliches Vorgehen empfohlen.

Kommt eine Referentin oder ein Referent des AStA dieser Forderung auf einer der kommenden Sitzungen der laufenden Legislatur nicht nach, so werden ihr oder ihm nach Ermessen des Präsidiums mindestens 15€ und bis zu 50€ von der nächsten Gehaltszahlung abgezogen.

Begründung

Das Einreichen schriftlicher Berichte ist schon seit längerem eine sehr erfolgreiche Praxis innerhalb des RCDS Oldenburg. Auf der konstituierenden Sitzung der laufenden Legislatur wurde dies auch bei den Berichten des AStA des letzten Jahres so gehandhabt. Neben der zeitlichen Straffung der Sitzung bieten schriftliche Berichte den weiteren Vorteil, dass sie übersichtlicher und kompakter sind und zudem verlässlicher sind als Mitschriften des mündlich Gesagten.

Ein Einbinden dieser Regelung in die Geschäftsordnung des StuPa ist noch immer möglich, nachdem sich das Vorgehen auch im StuPa bewähren konnte. Die mögliche Gehaltskürzung gewährleistet, dass die gewählten Referenten dem Beschluss für diese Legislatur nachkommen.